

ITZ InnovationsTransfer Zentralschweiz  
Horw, 19. November 2021

## Medienmitteilung

---

### Obwaldner Start-up gewinnt den \*zündler award 2021

Als krönender Abschluss des \*zündler accelerators 2021 pitchten am Freitag, 19. November 2021 anlässlich der \*zündler award night fünf Start-ups um ein Investment von CHF 100'000 im Eventlokal Freiruum in Zug. Der \*zündler award 2021 geht an das Obwaldner Start-up-Unternehmen **aurora**.

Die \*zündler award night ist jeweils der Höhepunkt des \*zündler accelerator-Programms. Hier entscheidet sich, wer schlussendlich als Siegerteam hervorgeht und das Investment von CHF 100'000 gewinnt. In den Final geschafft haben es dieses Jahr diese Start-ups:

- niuway.ch - Nachhaltiges Zelten
- aiendoscopic.com - Intelligente Intubation
- jobeagle.ch Digitaler - Job- und Headhunter
- aurora - Intelligentes Lampensystem zur Pflanzenzucht
- pipra.ch - AI-basiertes voroperatives Risiko Assessment

Jedes Start-up hatte in einem fünfminütigen Pitch nochmals die Gelegenheit, vor über 160 Gästen und einer vierköpfigen Jury um das CHF 100'000.-- Investment zu kämpfen.

#### Starke Finalisten

Alle fünf Start-ups haben ihren Pitch mit viel Engagement vorgetragen und überzeugten durchwegs. Dr. Heiko Visarius, Head Education des \*zündler accelerators äusserte sich sehr positiv zum Ablauf des über ein Jahr dauernden accelerators. «Alle Start-ups haben sich im Verlaufe des Jahres enorm gesteigert und konnten ein breites Netzwerk aufbauen. Es hat wiederum viel Spass gemacht, die Fortschritte jedes Einzelnen zu verfolgen.» Auch Ruedi Fehlmann, Delegierter der Investorengruppe und somit auch Jury-Mitglied, äusserte sich sehr zufrieden: «Die in zwei Schritten vorgenommene Selektion für den Final zeigte klar, dass alle fünf Start-ups ein sehr hohes Potential aufweisen. Alle Teams steigerten sich über das Jahr beachtlich. Dies ist als gutes Ergebnis des \*zündler accelerator zu werten.»

#### Knapper Entscheid

Die hohe Qualität der Start-ups stellte die Jury vor eine schwierige Aufgabe. Wie üblich bei Start-ups in dieser frühen Phase hatten alle kleine Vor- und Nachteile, zeigten jedoch auch beachtliches Potential für ein Investment. Die genaue Abwägung von Team und Struktur, von Innovationsgrad und Einzigartigkeit, von Marktattraktivität und Skalierungsmöglichkeiten zeigten am Schluss einen minimalen Vorsprung für **aurora**. Das Gewinnerteam entwickelt ein intelligentes Lampensystem zur Pflanzenzucht. Selbst entwickelte Elektronik und modernste Software ermöglichen eine hocheffiziente Anbaulampe mit einem voll adaptiven und reproduzierbaren Lichtspektrum. Remo Oberholzer, Mitgründer von **aurora**, freut sich ausserordentlich: «Für uns ist der \*zündler award eine riesige Ehre und Genugtuung, dass wir auf dem richtigen Weg sind, und er gibt uns zusätzlichen Elan für die nächsten Schritte».

### **\*zündler accelerator – attraktiv für Investoren**

Die Investorensuche ist vor allem für Start-ups in einer frühen Phase sehr schwierig. Die SeedCapital Invest AG, Sponsor für das CHF 100'000-Investment, will diese Lücke schliessen. Ruedi Fehlmann, Initiant und Delegierter des Verwaltungsrates, ist vom Konzept überzeugt: «Die SeedCapital Invest AG investiert in einer sehr frühen Phase, der sogenannten Seed-Phase, in ein Start-up-Unternehmen. Eine Phase, in der die Zukunft eines Start-ups oft noch sehr fraglich und ungewiss ist. Dank des \*zündler accelerator-Programms kann ein Investor jedoch über ein ganzes Jahr die beteiligten Start-ups kennen lernen, was den Investitionsentscheid deutlich vereinfacht. Dies macht den \*zündler accelerator für Investoren besonders attraktiv.»

### **\*zündler accelerator 2022 auch für Start-ups in der Wachstumsphase**

Dr. Heiko Visarius, Head Education des \*zündler accelerators, kündigte an, dass im 2022 nebst dem accelerator für Start-ups in der Frühphase, welcher nun bereits zwei Mal erfolgreich durchgeführt wurde, neu auch ein accelerator für Start-ups in der Wachstumsphase durchgeführt wird. Er meinte, dies sei schon länger ein Wunsch gewesen und er sei äusserst froh, könne dies nun 2022 realisiert werden. Es sei eine sehr grosse Bereicherung für das ganze \*zündler-Programm.

Anmeldungen für das \*zündler accelerator-Programm 2022 sind noch möglich bis Ende Dezember 2022 unter [www.zuender.ch](http://www.zuender.ch)

### **Albert Koechlin Stiftung AKS als neue Partnerin von \*zündler**

Marianne Schnarwiler, Geschäftsführerin der Albert Koechlin Stiftung AKS, kündigte für das Jahr 2022 eine neue Partnerschaft mit \*zündler an. Die AKS stiftet Preise in mehreren Kategorien in der Höhe von insgesamt bis zu CHF 500'000. «Der AKS liegt die Innerschweiz sehr am Herzen. Es ist der Stiftung wichtig, die Start-up-Szene zu fördern und voranzubringen, genauso wie dies auch \*zündler anstrebt», so Marianne Schnarwiler.

\*zündler ist eine gemeinsame Initiative zur Förderung der Start-ups in der Zentralschweiz unter der Projektleitung von ITZ InnovationsTransfer Zentralschweiz [www.zuender.ch](http://www.zuender.ch)

### **Für Rückfragen**

ITZ InnovationsTransfer Zentralschweiz  
Daniel Portmann, Christoph Lang  
Ebenastrasse 20, 6048 Horw  
E-Mail: [daniel.portmann@zuender.ch](mailto:daniel.portmann@zuender.ch)  
Tel 041 349 50 60, Tel direkt 041 349 50 67  
[www.zuender.ch](http://www.zuender.ch)